

**Von:** Günter Knebel [knebel-bremen@t-online.de]

**Gesendet:** Mittwoch, 11. Juli 2012 14:58

**An:** Günter Knebel

**Betreff:** Aktuelles zu Bundeswehr-Gerichtsstand

Verteiler: Beirat und Mitglieder der Bundesvereinigung Opfer der NS-Militärjustiz; Mitglieder im >Netzwerk Aufarbeitung Unrecht der Wehrmachtjustiz< und weitere (potentiell) Interessierte

### **Aktuelles zu Bundeswehr-Gerichtsstand**

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen, Freunde und Mitstreiter/innen,

"*Leitende Theologen warnen vor Bundeswehr-Sondergericht*" ist eine aktuelle Meldung des Evangelischen Pressedienstes getitelt, die unter dem Link <http://www.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/Presseberichte/epdHB-Ndrsachsen20120710.pdf> nachgelesen werden kann. Der Friedensbeauftragte der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) und der Evangelische Militärbischof halten das Gesetzesvorhaben der gegenwärtigen Bundesregierung für "*weder hilfreich noch notwendig*". Diese deutliche Kritik läßt hoffen, dass sie in Kirche und Gesellschaft noch stärker als bisher artikuliert und (ver-)öffentlich(t) wird.

Informationen zu der Anhörung von Sachverständigen im Rechtsausschuss des Deutschen Bundestages am 26. September 2012 sind in einer neu eingerichteten Rubrik >**Parlamentarische Dokumente**< nun auch auf der Homepage der Bundesvereinigung einsehbar: <http://www.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/index.php?page=parlamentarische-dokumente> Danach ist die Benennung der Sachverständigen heute (11.07.12) offensichtlich noch nicht abgeschlossen.

Mit freundlichem Gruß

Günter Knebel, Schriftführer im Vorstand der Bundesvereinigung Opfer der NS-Militärjustiz e.V.,  
Bremen; <http://www.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de>

Kontaktdaten:  
Günter Knebel  
Ludwigsburger Str. 22  
D-28215 Bremen  
E-Mail: [Knebel-Bremen@t-online.de](mailto:knebel-bremen@t-online.de)